

Herren Kreislige C Gr. 2

Post-SV Aalen III : Aalener Sportallianz IV
Samstag, 15.10.2022, 14:30 Uhr

Kraul bleibt gegen die Aalener Sportallianz IV ungeschlagen

Trotz Wilhelm Wagner, welcher ungeschlagen blieb, konnte die Aalener Sportallianz IV das Auswärtsspiel beim Post-SV Aalen III in der Herren Kreislige C Gr. 2 mit 4:9 nicht gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 3. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Thomas Frömelt den finalen Punkt holte.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Die richtige Taktik hatten Steiner / Kraul beim 3:0-Sieg gegen Wieland / Dambacher von Beginn an. Chancenlos waren Weickenmeier / Frömelt gegen Wagner / Engmann nicht, aber mehr als ein 2:11, 11:7, 4:11, 5:11 war nicht zu holen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Patriche / Weiss gewannen hingegen ihr Spiel gegen Maar / Stein sicher mit 3:0. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Fast verloren schien das Spiel von Peter Steiner gegen Bernd Engmann, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Peter Steiner jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte in fünf Sätzen. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Andreas Weickenmeier im Anschluss die Begegnung mit 1:3 gegen Wilhelm Wagner abgab und eine Niederlage kassierte. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Beim nachfolgenden 3:1-Erfolg gegen Tobias Dambacher kam Sölk Kraul nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Thomas Frömelt in seinem Einzel gegen Isabel Wieland etwas die Form und am Ende musste er ihrer Gegnerin doch noch zum 3:2-Erfolg in der im Vorhinein als offen eingeschätzten Begegnung gratulieren. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Cornel Patriche war im Einzel gegen Oliver Stein nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Reinhold Weiss machte mit Tobias Maar bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Post-SV Aalen III und der Aalener Sportallianz IV. 8:11, 12:10, 8:11, 11:5, 9:11 hieß es hingegen am Schluss des nächsten Spiels, als Peter Steiner und Wilhelm Wagner am Tisch die Schläger kreuzten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Eher wenig Gegenwehr bekam Andreas Weickenmeier im Anschluss beim 3:0 von Bernd Engmann. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Sölk Kraul gegen Isabel Wieland. Das war ein souveräner Sieg. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. Beim 3:0-Erfolg gelang es Thomas Frömelt den Gastspieler Tobias Dambacher in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:4 beendet.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 29.10.2022 gegen den TSV Hüttlingen IV, während die Aalener Sportallianz IV am 29.10.2022 gegen den TSV Dewangen II antritt.

Statistik:

Post-SV Aalen III

Doppel: Steiner / Kraul 1:0, Weickenmeier / Frömelt 0:1, Patriche / Weiss 1:0

Einzel: P. Steiner 1:1, A. Weickenmeier 1:1, S. Kraul 2:0, T. Frömelt 1:1, C. Patriche 1:0, R. Weiss 1:

0

Aalener Sportallianz IV

Doppel: Wagner / Engmann 1:0, Wieland / Dambacher 0:1, Maar / Stein 0:1

Einzel: W. Wagner 2:0, B. Engmann 0:2, I. Wieland 1:1, T. Dambacher 0:2, T. Maar 0:1, O. Stein 0:1